

Ad hoc gem. Art. 17 Absatz 1 MMVO

LANXESS beschließt Aktienrückkaufprogramm mit einem Gesamtvolumen von bis zu 500 Mio. EUR

Der Vorstand der LANXESS AG hat ein Aktienrückkaufprogramm beschlossen. Auf der Grundlage der von der Hauptversammlung am 23. Mai 2019 erteilten Ermächtigung sollen innerhalb der nächsten 24 Monate über die Börse Aktien in einem Gesamtvolumen von bis zu 500 Mio. EUR (ohne Erwerbsnebenkosten) zurückerworben werden, höchstens aber entsprechend der Ermächtigung 10% des Grundkapitals der Gesellschaft.

Auf Basis des derzeitigen Kursniveaus (d.h. 40,30 EUR je Aktie; Stand: 9. März 2020) könnten 8.744.785 eigene Aktien, d.h. 10% des Grundkapitals, für einen Gesamtpreis von rund 352.4 Mio. EUR erworben werden. Die zurückerworbenen Aktien sollen anschließend eingezogen werden.

Der Aktienrückkauf soll in zwei Tranchen à 250 Mio. EUR durchgeführt werden. Die erste Tranche soll frühestens am 12. März 2020 beginnen und spätestens innerhalb von 12 Monaten abgeschlossen sein. Über den Zeitraum der Durchführung der zweiten Tranche ist noch nicht entschieden.

Köln, 10. März 2020

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.